



15.02.2021 13:29 CET

Barrierefreies Bauen für Beauftragte für Menschen mit Behinderungen

fbf Online-Intensivkurs in sechs Live-Modulen und Aufbau-Workshop

Köln, 15. Februar 2021 – Nach einem erfolgreichen Auftakt im vergangenen Herbst bietet die Themenmarke bfb barrierefrei bauen zwischen dem 23. November und 2. Dezember 2021 erneut einen Online-Intensivkurs in sechs Live-Modulen zum Thema „Barrierefreies Bauen für Beauftragte für Menschen mit Behinderungen“ an. Der Intensivkurs richtet sich an Beauftragte auf städtischer bzw. kommunaler Ebene, die keinen baufachlichen Hintergrund besitzen. Die Absolventen des Vorjahres sind zudem am 2. und 3. März 2021 zu einem vertiefenden Aufbau-Workshop eingeladen.

Behindertenbeauftragte werden im Rahmen von Bauvorhaben und städtebaulichen Projekten immer häufiger um Stellungnahmen gebeten. Basis der Beurteilung sind meist Entwurfspläne, Genehmigungsunterlagen und Konzepte oder Begehungen vor Ort. Die in der Regel „baufremden“ Behindertenbeauftragten stehen dabei vor der Herausforderung, die vorgelegten Planungen richtig einschätzen und verstehen zu können.

Pläne lesen und verstehen (Modul 1)

Dienstag, 23. November 2021 von 9:00 bis ca. 13:00 Uhr

Dieses Modul vermittelt das wesentliche technische Basiswissen, um Pläne und Zeichnungen richtig lesen und verstehen zu können. Im Mittelpunkt stehen dabei typische Praxisbeispiele. Die Teilnehmer erfahren, wie sie die zur Beurteilung der Barrierefreiheit nötigen Detailinformationen daraus ablesen können.

(Bau-)Rechtliche Grundlagen zur Barrierefreiheit (Modul 2)

Mittwoch, 24. November 2021 von 9:00 bis ca. 13:00 Uhr

Die Anforderungen an die Barrierefreiheit sind komplex und in unterschiedlichen Verordnungen geregelt. Deren Vorgaben sind nicht immer eindeutig, manchmal widersprüchlich und je nach Anwendungsfall gibt es Ausnahmen und Besonderheiten. Dieses Modul erläutert die bauordnungsrechtlichen Grundlagen und das Zusammenspiel mit der zentralen Normenreihe DIN 18040 „Barrierefreies Bauen“.

Öffentlich zugängliche Gebäude (Modul 3)

Donnerstag, 25. November 2021 von 9:00 bis ca. 13:00 Uhr

Dieses Modul erläutert, wie die DIN 18040-1 „Barrierefreies Bauen – Planungsgrundlagen – Teil 1: Öffentlich zugängliche Gebäude“ konkret angewendet werden muss. Die Teilnehmer erfahren, wie die verschiedenen Gebäudeteile und Bereiche barrierefrei gestaltet werden können, welche Kriterien dabei zu beachten sind und wie beispielhafte Lösungen und Alternativen aussehen.

Wohnungsbau (Modul 4)

Dienstag, 30. November 2021 von 9:00 bis ca. 13:00 Uhr

Die Anforderungen an barrierefreien Wohnraum beschreibt die DIN 18040-2 „Barrierefreies Bauen – Planungsgrundlagen – Teil 2: Wohnungen“ und unterscheidet dabei zwischen „barrierefrei“ und „rollstuhlgerecht“. In diesem Modul erhalten die Teilnehmer fundierte Kenntnisse zu Schutzzielen und Kriterien sowie zur konkreten Umsetzung barrierefreier Wohngebäude.

Wege, Leitsysteme und Bodenindikatoren (Modul 5)

Mittwoch, 1. Dezember 2021 von 9:00 bis ca. 13:00 Uhr

Bodengebundene Leitsysteme sind wichtige Bausteine für die barrierefreie Orientierung, insbesondere für Menschen mit Sehbehinderungen. Das Modul vermittelt das nötige Verständnis der Anforderungen und Zusammenhänge von bedarfsgerechten Leitsystemen innerhalb und außerhalb von Gebäuden.

Stellungnahmen & Beurteilungen (Modul 6)

Donnerstag, 2. Dezember 2021 von 9:00 bis ca. 13:00 Uhr

Stellungnahmen von Behindertenbeauftragten dienen als Entscheidungsgrundlage für die Baugenehmigungsbehörde, den Bauherrn oder Fördermittelgeber. Entsprechend hoch sind die Anforderungen. Das Modul vermittelt das nötige Handwerkszeug, um fundierte Stellungnahmen zu verfassen.

Die sechs Online-Seminare umfassen je drei Stunden und können sowohl einzeln als auch als Komplett-Paket gebucht werden. Während der Online-Seminare besteht die Möglichkeit, Fragen an die Referenten zu stellen. Für alle Interessierten, die nicht live teilnehmen können, werden die einzelnen Module aufgezeichnet und stehen anschließend für vier Wochen als Video-Stream zur Verfügung. Teilnahmegebühr für den Online-Intensivkurs: Frühbucherpreis bis zum 30. Juni Euro 649,00 danach Euro 749,00 jeweils zzgl. MwSt. Einzelbuchung: Frühbucherpreis bis zum 30. Juni Euro 129,00 pro Modul, danach Euro 139,00 jeweils zzgl. MwSt. Info und Anmeldung online unter www.bfb-barrierefrei-bauen.de/intensivkurs-behindertenbeauftragte.

Aufbau-Workshop

Mittwoch und Donnerstag, 3. und 4. März 2021 von 9:00 bis 13:00 Uhr

Speziell für Absolventen des vergangenen Intensivkurses bietet bfb zusätzlich einen vertiefenden zweitägigen Aufbau-Workshop am 3. und 4. März 2021 an. Vorgestellt und gemeinsam diskutiert werden typische Beispielfälle aus der Praxis. Der intensive Austausch mit Referenten und Kollegen liefert hilfreiche Anregungen und Tipps zur Einschätzung der Barrierefreiheit anhand von Plänen, Genehmigungsunterlagen oder bei Ortsbegehungen. Mithilfe von Beispielen und praktischen Übungen lernen die Teilnehmer, worauf es beim Verfassen von Stellungnahmen oder Formulieren eigener Eingaben ankommt. Die Teilnahmegebühr beträgt Euro 249,00 zzgl. MwSt. Info und Anmeldung online unter www.bfb-barrierefrei-bauen.de/workshop-behindertenbeauftragte.

Mit der Marke „bfb barrierefrei bauen“ bietet die Rudolf Müller Mediengruppe rund um das zukunftsweisende Schwerpunktthema „Barrierefreiheit, Demografie und Inklusion“ multimediale Produkte und Lösungen zu den aktuellen Herausforderungen bei der Planung und Umsetzung barrierefreier Gebäude. Neben klassischen Printmedien umfasst das Markenportfolio auch Marktstudien, digitale Angebote inkl. Newsletter sowie Veranstaltungen und Corporate Services.

Kontaktpersonen



Tanja Buß

Leitung Programm bfb, Geschäftsfeld barrierefrei bauen
Verlagsgesellschaft Rudolf Müller GmbH & Co. KG
t.buss@rudolf-mueller.de
+49 221 5497-110